

Angebotene und Gesuchte Bücher

Neuregelung der Bezugs- und Anzeigenbedingungen der Zeitschrift »Gesuchte Bücher«

Die Zeitschrift »Gesuchte Bücher«

wird vom 1. Oktober 1938 an mit der Beilage »Angebotene und Gesuchte Bücher« des Börsenblattes vereinigt. Das vereinigte Verzeichnis erscheint an jedem zweiten Werktag (Dienstag, Donnerstag, Sonnabend) als selbständige Zeitschrift unter dem Titel »Gesuchte Bücher«. Die neue Zeitschrift »Gesuchte Bücher« ist also nicht ein Bestandteil des Börsenblattes. Die Lieferung erfolgt unter der Firma Walter Herfurth & Co., Verlag der Zeitschrift »Gesuchte Bücher«, Leipzig C 1, Postfach 153. Den Anordnungen der Reichspressekammer entsprechend, die den Pflichtbezug nicht mehr gestatten, wurde für die Zeitschrift ein Bezugspreis festgesetzt. Dieser beträgt für das Inland RM 2.40 vierteljährlich einschließlich der Zustellgebühr. Die Zeitschrift wird vom 1. Oktober d. J. an nur noch auf ausdrückliche Bestellung geliefert. Die Zustellung erfolgt im Inland ausschließlich durch die Post. Auch das Bezugsgeld wird von den inländischen Beziehern nur durch die Post eingezogen. Firmen, die bisher die Zeitschrift »Gesuchte Bücher« oder die Beilage »Angebotene und Gesuchte Bücher« bezogen haben, ferner Firmen, die für die neue Zeitschrift »Gesuchte Bücher« Interesse haben, bitten wir, den anhängenden Bestellschein (für inländische Bezieher Vordruck I) sogleich ausgefüllt einzusenden, damit in der Lieferung keine Unterbrechung eintritt. An die ausländischen Bezieher wird die Zeitschrift im Jahresabonnement für RM 7.50 abgegeben. Die Lieferung erfolgt je nach Auftrag durch Kommissionär oder durch die Post. Im letzteren Falle wird das Porto angerechnet. Der Anzeigenpreis ist der gleiche wie bisher. Er beträgt 4 Pfg. für den Raum von 1 mm Höhe und 46 mm Breite (einspaltige Millimeterzeile). Anzeigen für angebotene Restauflagen werden nicht mehr aufgenommen. Derartige Anzeigen können nur noch im Börsenblatt abgedruckt werden. Angebote, die sich auf reines Antiquariat beziehen, sind weiterhin gestattet, sie werden anschließend an die Anzeigen der gesuchten Bücher untergebracht.

Anzeigenaufträge und Bestellungen auf die Zeitschrift sind zu senden an die Firma

Walter Herfurth & Co. · Verlag der Zeitschrift »Gesuchte Bücher« · Leipzig C 1 · Postfach 153

Bestellvordruck I (für Inlandsbezieher)

Bei der Firma Walter Herfurth & Co., Verlag der Zeitschrift »Gesuchte Bücher«, Leipzig C 1, Postfach 153, bestelle(n) ich - wir zur Lieferung vom 1. Oktober 1938 an bis auf weiteres

Stück der Zeitschrift »Gesuchte Bücher«

zum Preise von RM 2.40 vierteljährlich einschließlich Zustellgebühr. Mit dem Einzug des Bezugsgeldes durch die Post bin ich - sind wir einverstanden.

Datum: Firma:

Bestellvordruck II (für Auslandsbezieher)

Bei der Firma Walter Herfurth & Co., Verlag der Zeitschrift »Gesuchte Bücher«, Leipzig C 1, Postfach 153, bestelle(n) ich - wir zur Lieferung vom 1. Oktober 1938 an bis auf weiteres durch Leipziger Vertreter - direkt durch die Post

Stück der Zeitschrift »Gesuchte Bücher«

zum Preise von RM 7.50 für Jahresbezug zuzüglich Porto für direkte Zusendung. Erfüllungsort und Gerichtsstand ist Leipzig.

Datum: Firma:

Das Nichtzutreffende ist zu streichen!